



Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

demnächst kommt ein neuer Tischtennisball daher ... aus Plastik. Der DTTB hat ihm in der Januarausgabe von *tischtennis* ein volle Seite mit Fragen und Antworten gewidmet und bei dieser Gelegenheit auch angekündigt, dass die Verbände für ihren Bereich Entscheidungen über die Anwendung verlautbaren. Um es vorwegzunehmen: Da gibt es nicht viel zu entscheiden.

Wir beginnen zunächst mit der wichtigsten Information: Zelluloidbälle werden – neben dem neuen Plastikball – in der Saison 2014/15 zu den zugelassenen Materialien zählen. Da Sie gemäß den Bestimmungen der Wettspielordnung ITTF-zugelassene Materialien verwenden müssen, steht einer Verwendung des Zelluloidballes in der nächsten Saison rein gar nichts im Wege. Sie werden also nicht auf Ihren Vorräten sitzenbleiben.

*Für Vereine ab der Oberliga aufwärts ist die Situation insofern eine besondere, weil bei der Materialmeldung vor Beginn der Saison die einstweilige Festlegung auf eine Ballsorte und -marke eingefordert wird. Es ist zwar problemlos möglich, die Ballsorte und -marke während der Saison zu wechseln, aber man darf keinesfalls vergessen, dies bekanntzugeben.*

Wir haben es angesichts dieser Voraussetzungen sehr leicht, denn wir müssen lediglich festlegen, welcher Ball bei WTTV-Veranstaltungen (Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften, Ranglistenspiele, usw.) verwendet wird. Hierüber haben wir im Rahmen einer Abstimmung im Vorstand für Sport wie folgt entschieden:

- Ab der Saison 2014/15 kommt bei WTTV-Veranstaltungen ausschließlich der Plastikball zur Anwendung – unter der Voraussetzung, dass er in ausreichender Menge und Qualität zur Verfügung steht.
- Wir empfehlen den Bezirken und Kreisen, für ihre Veranstaltungen eine gleichlautende Entscheidung zu treffen.

*Auch dem DTTB blieb angesichts der vorbeschriebenen Sachlage nichts anderes übrig, als seinen Mannschaften (ab Oberliga aufwärts) den Plastikball lediglich „ans Herz zu legen“. Eine Verpflichtung gibt es lediglich bei allen internationalen und einigen nationalen Veranstaltungen wie z. B. Einzelmeisterschaften, Ranglistenspiele usw.*

- Unsere Empfehlung, den Plastikball zu verwenden, gilt auch für die Vereine des WTTV.

*Je früher Sie den Plastikball einsetzen, umso eher gleichen Sie Ihre Spiel- und Trainingsbedingungen denen Ihrer Konkurrenten an – was für alle nur vorteilhaft ist.*

Ob sich die Spieleigenschaften der Plastikbälle tatsächlich – wie in *tischtennis* angedeutet – von denen der Zelluloidbälle nur wenig unterscheiden, darf man durchaus bezweifeln. Insofern sind Umstellungsschwierigkeiten für Vereine und Spieler unvermeidbar.

Viele Grüße